



Till Isensee und Sonja Bähr

Tiliscos Kolumne

Liebe Verbraucher:innen,

es gibt es nichts mehr zu beschönigen, unser Verhältnis ist zerrüttet. Ich bin es einfach leid, immer nur einseitig in die Beziehung zu investieren. So funktioniert keine Partnerschaft auf Augenhöhe.

Dabei habe ich mich wirklich so angestrengt. Erinnerst Du Dich an unsere Anfangszeit? Es war so schön. Du hast Dich immer gefreut, wenn Du mich mit nach Hause genommen hast. Ich habe es Dir ermöglicht, dass Du Dich schnell und einfach mit Lebensmitteln, Kosmetik und Medikamenten versorgen konntest. Ich will ja nicht prahlen, aber ohne mich wäre das Wirtschaftswunder der 50er und 60er Jahre gar nicht möglich gewesen. Berufstätige Frauen? Emanzipation? Alles nur erreichbar, weil durch mich beim Einkauf und der Zubereitung der Mahlzeiten ein Riesenzeitgewinn möglich war. Naja, vielleicht gab es auch noch ein paar andere Faktoren, aber Du musst doch zu geben, dass ich immer mit der Zeit gegangen bin. Allen neuen Trends und Anforderungen habe mich mutig gestellt. Einzel- oder Multipacks, Einweg oder Mehrweg, Öffnungshilfe und Wiederverschluss. Ganz zu schweigen von solchen Besonderheiten wie Zubereitung im Backofen, der Mikrowelle oder Lagerung im Tiefkühler, nur dank meiner Hilfe. Du kannst alles von mir haben! Denk doch nur an die vielfältigen sensorischen Vergnügungen, die ich Dir bereite. Meine Oberfläche ist mal weich, mal rau, sie ist glatt oder geprägt, kalt, warm, glänzend oder matt. Ich strahle in allen Farben und biete mich in vielen Formen und mit diversen Funktionen an. Doch trotz meiner jahrzehntelangen Bemühungen ist immer noch die erste Assoziation, die Dir im Zusammenhang mit mir in den

Sinn kommt, der Müll! Weißt Du wie mich das trifft? Dabei bin ich schon lange kein Müll mehr, ich bin ein Wertstoff, aber das bemerkst Du gar nicht. Ständig meckerst Du nur rum, dass die Deckelfolie nicht sauber vom Glas abgeht, die Milch aus den kleinen Portionspackungen plumpert und Du für den Blister eine Schere brauchst, merkst Du gar nicht, dass ich das mit Absicht mache? Ich brauche Deine Aufmerksamkeit. Ich wünsche mir so sehr, dass Du mich endlich als das wahrnimmst, was ich bin: hilfreich, schützend, wunderschön, aufregend anzufassen, so praktisch und wenn wirklich nichts mehr geht, bin ich bereit für weitere Einsätze. Aber auch dafür brauche ich Dich! Du bist für mich verantwortlich! Nur wenn Du endlich lernst, mich richtig zu entsorgen, kannst Du mir ein zweites Leben schenken und damit ein bisschen was wieder gut machen. Wir kommen doch nicht ohneinander aus. Lass uns einen neuen Anfang wagen. Ich wandle mich ein weiteres Mal, zu einer für das Recycling optimierten Version und hoffe, dass Du mich dann endlich wieder wertschätzt und mir durch Dein Entgegenkommen viele weitere Leben an Deiner Seite ermöglichst.

Deine, Dir sehr verbundene Verpackung

Internet: tilisco.de